

## Sport

**Gut in Schuss - und alle ins Gold**

**Hallenturnier der Stader Bogenschützen: 120 Teilnehmer kämpfen in der Halle um "Emily"- SV Bassum entführt den Ehrenpreis**

LANDKREIS. Die meisten Bogenschützen beim Hallenturnier des Stader Schützenvereins hatten am vergangenen Sonntag nur Emily im Kopf. Die bildschöne Dame war heiß umkämpft - schließlich geht die Nachbildung der Jagd-Göttin Diana als Wanderpreis an den Verein mit den besten Platzierungen. 120 Teilnehmer traten in 25 verschiedenen Klassen an. Gekämpft wurde einen ganzen Tag lang in zwei Gruppen. Am Ende war es ganz knapp und Emily hat für ein Jahr ihre neue Heimat beim SV Bassum.

Bassum war mit der größten Mannschaft von 13 Teilnehmern angetreten und durfte mit einer Nasenlänge Vorsprung vor Wiepenkathen die schneeweiße Statue mit nach Hause nehmen. Die weiteste Anreise hatten aber die zwölf Aktiven aus Rostock, die seit vielen Jahren zudem freundschaftliche Bande zu den Stadern pflegen. Die Kollegen aus Halle/Saale mussten absagen. Ältester Schütze war Werner Petersdorf aus Hausbruch mit 84 Jahren, jüngster Bogen-Sproß Celine Hoef vom Schützenverein Wiepenkathen mit gerade einmal neun Lenzen, die mit 384 Ringen ihre Treffsicherheit eindrucksvoll beweisen konnte.

Das Hallenturnier der Stader Bogenschützen wird traditionell kurz vor der Deutschen Meisterschaft abgehalten. Ziel ist es, den Schützen ein Wettkampfraining zu geben. Das schlug sich deutlich in den Ergebnissen nieder. Die alten Hasen konnten locker ihre persönlichen Leistungen abrufen und im Bereich der Jugendklassen gab es sehr gute Ergebnisse.

Wieder einmal dominierten die Compoundklassen, bei denen der Altersschütze Wilfried Hoef vom SV Wiepenkathen mit 577 Ringen das beste Tagesergebnis schoss. Dabei traf er von 60 Schüssen 36 Mal die Zehn mit einem Durchmesser von zwei Zentimetern.

Ähnlich erfolgreich war sein Vereinskollege Lars Mehrwald, der sich in der Schützenklasse mit 570 Ringen um einen Ring vor dem Berliner Rainer Voss durchsetzen konnte. Für Wilfried Hoef und Lars Mehrwald, die sich beide für die Deutsche Meisterschaft vom 8. bis 10. März qualifiziert haben, war dies ein willkommene Bestätigung ihrer derzeitigen Form. Bei den Nachwuchsklassen der Compoundschützen gewannen vom SV Wiepenkathen Sarina Hoef und Carlotta Hollberg, Jan Karnah vom Wischhafener SV und Christian Noak vom SV Bassum.

"Immer mehr Menschen begeistern sich für diesen faszinierenden Sport, um vom Alltag abzuschalten", sagt Klaus Ohlerich, Vorstandssprecher der SSV-Bogengruppe. Allein im vergangenen Jahr konnten die Stader über ein Dutzend neue Mitglieder aufnehmen und zählen aktuell über 50 aktive Mitglieder.

Der Stader Bezirk ist mit fünf Vereinen im Nordwestdeutschen Schützenbund (NWDS) vertreten. Besonders stark sind der Schützenverein Stade und der SV Wiepenkathen, der bei den kürzlich ausgetragenen Landesmeisterschaften

Sichere Compound-Schützin: Carlotta Hollberg von SV Wiepenkathen steht im Landeskader. Lüneburg



Alle ins Gold, aber Malou Sokoll hat trotzdem nicht die höchste Ringzahl.

"ordentlich abräumen" konnte (das TAGEBLATT berichtete). "Das war richtig spitze", sagt Klaus Ohlerich anerkennend. "Die sind sportlich immer ganz vorn dabei." Aber auch VfL Fredenbeck, SV Hollern-Twielenfleth und der Wischhafener SV mischen in Sachen Bogensport kräftig mit.

Im Stader Schützenverein finden die Aktiven aktuell die besten Voraussetzungen. Das neue Gelände in der Stader Hafencity am Schwingedeich bietet ein großzügiges Übungsgelände für Entfernungen bis zu 90 Metern und perfekte Wettkampfbedingungen mit bis zu 20 Scheiben. Kein Wunder, dass die Bezirksmeisterschaften regelmäßig dort ausgerichtet werden.

Seine Liebe zu Pfeil und Bogen entdeckte Klaus Ohlerich vor 35 Jahren, fast ebenso lange ist er auf Meisterschaften dabei und war vor einigen Jahren auch Deutscher Meister. Im Stader SV engagiert er sich für das Anfänger-Training. "Die grobe Koordination können Anfänger nach drei Versuchen beherrschen, die Feinheiten kommen später", erklärt der 70-jährige Klaus Ohlerich und fügt schmunzelnd hinzu: "Wer regelmäßig übt, trifft irgendwann auch die Zielscheibe."

Doch die Platten mit 1,25 Meter Durchmesser aus gepresstem Stroh, die auf vielen Trainingsplätzen in unterschiedlichen Entfernungen aufgestellt werden, seien nicht das wahre Ziel. Zwar dürfe sich der Anfänger schon freuen, wenn sein Pfeil auf dieser Fläche auftrifft, doch die eigentliche Zielscheibe hat nur einen Durchmesser von 80 Zentimetern. Die goldene Mitte erscheint aus dieser Distanz winzig - für einen solchen Volltreffer gibt es aber zur Belohnung zehn Punkte. "Im Wettkampf zählen natürlich die Ringe. Aber mir ist eigentlich ein schöner Schuss viel wichtiger", betont Klaus Ohlerich. "Wenn ich alles richtig gemacht habe, spüre ich tatsächlich so etwas wie ein Glücksgefühl." Um dieses Glück genießen zu können, trainiert er regelmäßig.

Das Bogenschießen hat eine lange Tradition und ist wohl eine der ältesten Sportarten der Menschheit. Seit 1972 ist es olympische Disziplin. Bogenschießen fördert vor allem die Konzentration und eine bewusste Körperhaltung. Ohne Vorkenntnisse ist modernes Bogenschießen unter fachmännischer Anleitung erlernbar und kann Menschen jeden Alters begeistern.

Es gibt zwei Arten von Sportbögen. Der olympische Bogen ist ein so genannter Recurvebogen, zu erkennen an den langen Bögen, die an den Enden nach oben gebogen sind. Der Compoundbogen ist weitaus auffälliger und kürzer. Er bezieht seine Kraft aus einem Rollensystem, das an den Enden der Wurfarme festgemacht ist. Hierbei wird das Flaschenzugprinzip genutzt und das Zuggewicht wird leichter je weiter man den Bogen auszieht.

Die Kosten bewegen sich im Rahmen - auch wenn in diesem Sport nach oben kaum Grenzen gesetzt sind. "Das liegt immer an dem Schützen selbst", erklärt Klaus Ohlerich. "Auch mit den einfachen Bögen ist alles möglich. 70 Prozent ist Kopfsache, dazu Konzentration und eine nötige Portion Selbstvertrauen, dann klappt das."

Als passionierter Golfspieler weiß Ohlerich, wie groß die Anforderungen sind. "Von der Komplexität her ist Golf die schwierigste Sportart - dann kommt schon Bogenschießen."

Alle Ergebnisse unter [www.bogensport-stade.de](http://www.bogensport-stade.de). (lg)

19.02.2013